

Gemeinsame Einladung zur digitalen Podiumsdiskussion von ver.di und BBB am 31.08.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und der Bundesverband der Träger beruflicher Bildung (BBB) e.V.
laden herzlich

zum Thema „Zwischen Qualitätsanspruch und prekären Beschäftigungsverhältnissen – wie weiter in der öffentlich geförderten beruflichen Weiterbildung?“

zu einer **digitalen Podiumsdiskussion** am **Dienstag, 31.08.21 von 12:00 Uhr bis 13:45 Uhr** ein.

Seit Jahren verschärfen sich die Arbeitsbedingungen im Bereich der öffentlich geförderten beruflichen Weiterbildung. Die Bildungsträger befinden sich in einem ausufernden Maßnahmen- und Preiswettbewerb im Bereich der Weiterbildungsdienstleistungen. Diese Branche ist gekennzeichnet durch Niedriglöhne, sachgrundlose und prekäre Beschäftigungsverhältnisse. Nur ein branchenbezogener Mindestlohn nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz, ausgehandelt zwischen Gewerkschaften und der Zweckgemeinschaft des BBB schaffte eine Haltelinie nach unten und auch nur für das pädagogische Personal.

ver.di und BBB fordern von der Politik bessere Rahmenbedingungen. Bei dieser gemeinsamen Veranstaltung wollen wir als wichtige Sozialpartner der öffentlich geförderten beruflichen Weiterbildung mit Vertreter*innen der Bundestagsparteien über dringend notwendige Verbesserung in der Refinanzierung diskutieren.

Die berufliche Weiterbildung wird sowohl beim Ausbau der Digitalisierung als auch bei der Umstrukturierung der Wirtschaft eine wichtige Rolle spielen. Um hier erfolgreich zu sein, muss Qualität wieder zum zentralen Maßstab in der Förderung werden.

Wir sind gespannt, von den Podiumsteilnehmer*innen zu hören, wie dieser Bedeutungszuwachs zum Erfolg geführt werden kann. Welche rechtlichen, finanziellen und organisatorischen Schritte gibt es dazu bei den Parteien? Wie stehen sie zu Tariftreuerregelung bei der öffentlichen Auftragsvergabe und zur Finanzierung von tariflichen Löhnen?

Folgende Podiumsteilnehmer*innen haben zugesagt:

- CDU/CSU: **Uwe Schummer**, MdB, Vorsitzender der Arbeitnehmergruppe
- SPD: **Kerstin Tack**, MdB, arbeits- und sozialpolitische Sprecherin
- Bündnis 90/DIE GRÜNEN: **Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn**, MdB, arbeitsmarktpolitischer Sprecher
- DIE LINKE: **Sabine Zimmermann**, MdB, arbeitsmarktpolitische Sprecherin
- FDP: **Pascal Kober**, MdB, sozialpolitischer Sprecher

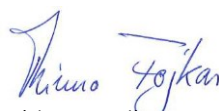
Bei der Podiumsdiskussion werden sowohl **Sylvia Bühler** (ver.di) als auch **Thiemo Fojkar** (BBB) beteiligt sein. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von **Bent Paulsen**, langjähriger Bildungsexperten aus Berlin.

Wir freuen uns auf eine rege Debatte und hoffen, Sie sind dabei.

Mit freundlichen Grüßen



Sylvia Bühler
Mitglied des ver.di-Bundesvorstandes



Thiemo Fojkar
Vorsitzender des BBB-Vorstandes

Kontakt:

ver.di: Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft: Fachbereich 5 - Bildung, Wissenschaft und Forschung, ver.di Bundesverwaltung, Ressort 9, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Tel.: 030-69562010, E-Mail: arnfried.glaeser@ver.di.de

BBB: Bundesverband der Träger beruflicher Bildung (Bildungsverband) e.V., Hannoversche Str. 19A, 10115 Berlin, Tel.: 030-20454849, E-Mail: bbb@bildungsverband.info

Einwahl zur digitalen Podiumsdiskussion von ver.di und BBB am 31.08.2021

Thema: Zwischen Qualitätsanspruch und prekären Beschäftigungsverhältnissen – wie weiter in der öffentlich geförderten beruflichen Weiterbildung?

Zeit: Dienstag, 31. August 2021 von 12:00 Uhr bis 13:45 Uhr

Format: Cisco WebEx Event

Zur Video-Konferenz gelangen Sie/gelangt Ihr über folgenden Link:



<https://live.serve-u.de/verdi/210831>

(Registrierung für die Teilnahme an der Veranstaltung)

Eine Anmeldung zur Videokonferenz mit diesem Link ist bereits vor Beginn der Veranstaltung ab den 27. August 2021 möglich. Am 31.08.2021 steht der Video-Raum für Sie/ für Dich ab 11:00 Uhr zum Ausprobieren zur Verfügung.

Kurze Erläuterung zur Registrierung sowie der Einwahl in die Videokonferenz:

REGISTRIERUNG ab den 27. August 2021:

Alle Teilnehmenden klicken auf der WebEX-Registrierungs-Webseite bei „Eventstatus“ auf den Schriftzug „Registrieren“. Danach geben sie Vor- und Nachname sowie eine E-Mail-Adresse an. Abschließend werden diese Daten über den Button „Absenden“ an unseren Dienstleister 'serve-u' übermittelt.

Unmittelbar nach der Registrierung erhalten die Teilnehmenden eine WebEX System-E-Mail von dem Absender „[serve-u] WebEX Admin <messenger@webex.com>“ mit dem Betreff „Registrierung für Webinar genehmigt: 31.08.2021 - 12:00-13:45 Uhr - ver.di/BBB - Podiumsdiskussion: Zwischen Qualitätsanspruch und prekären Beschäftigungsverhältnissen – wie weiter in der öffentlich geförderten beruflichen Weiterbildung?“

In dieser E-Mail ist neben den persönlichen Zugangsdaten auch der Einwahl-Link zur Videokonferenz enthalten – er liegt hinter dem grünen Feld „Dem Event beitreten“.

Einwahl ab 31.08.2021:

Der virtuelle Raum für unsere gemeinsame Veranstaltung ist am 31.08. ab 11:00 Uhr geöffnet – der Eventstatus wird dann als „Gestartet“ angezeigt.

Nach Aktivierung des grünen Feldes „Dem Event beitreten“ in der E-Mail wird automatisch die „Cisco WebEX for serve-u“-Webseite im Browser geöffnet.

Die persönliche Registrierungs-ID ist bereits eingetragen - bitte nun auf das Feld „Jetzt beitreten“ klicken.

Anmerkung:

Gegebenenfalls müssen die Teilnehmenden dann die „Temporäre Anwendung“ ausführen (auf der Einwahl-Webseite ganz unten). Das hängt aber von den Einstellungen und Restriktionen der Endgeräte (z.B. PC's, Tablets, Handys) der Teilnehmenden ab. Darauf haben wir leider keinen Einfluss.

Wichtig:

Sobald man den virtuellen Raum betritt, muss zwingend noch auf den grünen Button „Einem Event beitreten“ geklickt werden. Erst dann ist man wirklich durch die Tür gegangen!

Datenschutz:

Wir möchten die Podiumsdiskussion im Anschluss unserer Veranstaltungen über die Internetseiten beider Veranstalter einem weiteren Publikum als Video-Stream zur Verfügung stellen. Mit der Anmeldung zu unserer Konferenz erklären sich die Teilnehmenden zur weiteren Benutzung dieser Video-Sequenz einverstanden. Alle personenbezogenen Daten werden nach der Konferenz vom Dienstleister serve-u umgehend gelöscht.